

# Skiareatest - test the best

Qualitätssicherung ist aus keiner Branche mehr weg zu denken, schon gar nicht aus Dienstleistungsbranchen, wie dem Tourismus und der Seilbahnwirtschaft. Doch was macht nun wirklich den Erfolg aus - was unterscheidet die „ausgezeichneten“ von den „guten“ Betrieben? Diese spannende Frage stellten Klaus Hönigsberger, der Testleiter des internationalen Skiareatests und Vizepräsident Andreas Tripl den Preisträgern der vergangenen Wintersaison 2008/09.

„Hardware“ ist die Grundvoraussetzung, um überhaupt noch am Markt wahrgenommen zu werden -

den - die „Soft-Skills“ - die Freundlichkeit und Kompetenz der MitarbeiterInnen - das macht den wirklichen Unterschied. Das war den Preisträgern des Skiareatests durchaus voll bewusst - die „Lorbeeren“

wurde auf hohe Servicequalität und Sicherheitsstandards geachtet. Gefeierte wurden die Preisträger der einzelnen Kategorien bei einer Gala als Auftaktveranstaltung zur „In-teralpin“ im Casineum, wo 300



Die Aufsteiger des Jahres in Gold: GF Félix Rhyner (CWA) überreichte den Sieger-Award an GF Klaus Dengg, BL Franz Mader, GF Franz und Matthias Dengg von der Zillertaler Gletscherbahn; LA Hannes Staggl gratulierte im Namen der Tiroler Landesregierung.

wurden unisono an ihre MitarbeiterInnen weitergereicht. Verstand kombiniert mit ehrlicher Herzlichkeit und gute Laune - das ist der spürbare und erlebte Unterschied für den Gast.

Getestet wurde heuer wieder international - in Österreich, Italien, Frankreich, der Schweiz und Slowenien von 220 anonymen Testern - insgesamt 20 Skigebiete. Gezielt

geladene Gäste mit Spannung die Übergabe der Preise verfolgten und beim Smalltalk am Buffet weiter über die Erfolgsgeheimnisse philosophierten.

Für das kommende Jahr hat sich der Testleiter und das Präsidium wieder viel vorgenommen - schließlich sollen nicht nur bei den Skigebieten und deren Angebot strenge Qualitäts- und Sicherheitsmaßstäbe angelegt werden.

Natürlich gilt es auch im Sommer - „test the best“ - beste Qualität siegt!

So sehen Sieger aus: GF Ernst Brandstätter mit seinem erfolgreichen Team von snow space Flachau.



Der italienische Senkrechtstarter und damit Aufsteiger des Jahres in Gold: Das Skigebiet Schöneben vertreten durch Präsident Oswald Folie und Vizepräsident Alfred Plangger.



Freuten sich über Silber in der Gesamtwertung des int. Skiareatests: GF Peter Falkner von der Liftgesellschaft Obergurgl und Attila Scheiber von der Hochgurgler Liftgesellschaft.

Fotos: Kreativagentur Mindworks

Eine Nasenlänge voraus - „snow space“ Bergbahnen Flachau - Salzburg holten Gold.

# Die Gewinner

Die Bergbahnen Flachau punkteten mit 57 Gondies und wurden Gesamtsieger, knapp gefolgt auf Platz 2 von der Liftgesellschaft Obergurgl und der Hochgurgler Liftgesellschaft mit je 56 Gondies. Bronze ging in der heurigen Wintersaison an die Bergbahnen Brigels Waltensburg Andiaast in der Schweiz sowie die Präbichl Bergbahnen in der Steiermark mit der ebenfalls hohen Wertung von 52 Gondies.



Über Bronze freute sich das Team der Bergbahnen Brigels Waltensburg Andiaast aus der Schweiz.

## Von Waltraud Saischek

Das internationale Pistengütesiegel in Gold ging nach Südtirol mit Punktegleichstand an Skicarosello Corvara und die Schöneben AG.

Die Zillertaler Gletscherbahn in Hintertux wurde mit Gold als Aufsteiger des Jahres 2009 belohnt. Den 2. Platz erreichten die Murtal Seilbahnen/Kreischberg. Der italienische Senkrechtstarter - und damit

Aufsteiger des Jahres in Gold - ist das Skigebiet Schöneben in Südtirol, das damit gleich mehrere Preise abräumte.

Natürlich spielte auch das leibliche Wohl eine wichtige Rolle beim Skivergnügen. Hier wurde vergoldet: die beste Alpen-Bar (Top Mountain Star - Hochgurgl), die beliebteste Après Ski Bar (Dampfkessel - Flachau) und die beliebteste Skihütte (Schwaigherhütte - Stuhleck), sowie das beliebteste Berg-

restaurant (Skihütte Stand - Titlis Rotair/Engelberg).

Die Freundlichkeit der Mitarbeiter fand bei der Wahl des beliebtesten „Liftlers“, Max Hörhager (Skilifte Hochfügen), den freundlichsten Kassateams (Bergbahnen Flachau und Murtal Seilbahnen/Kreischberg), den „guten Geistern“ am Parkplatz (Bergbahnen Flachau und Schöneben) und dem zukommendsten Bahnpersonal, das in Brigels Waltensburg Andiaast im Graubünden und bei

den Murtal Seilbahnen/Kreischberg zu finden war, und dem Seilbahner des Jahres Michael Manhart von den Skiliften Lech, ihre Wertschätzung.

Perfekten Schnee, wie ihn die Natur nicht immer bieten kann, braucht es natürlich auch für ein ungetrübtes Skivergnügen. Dafür wurde die Kategorie für die Beschneigungsmeister des Jahres geschaffen. Johann Michenthaler und Markus Aufegger (Bad Kleinkirchheimer

Bergbahnen) wurden von den Testern als die Spezialisten empfunden. Natürlich blieb auch die Hardware Ausstattung nicht ohne Beachtung.

Investition in die Zukunft - in unsere Kinder - das wird beim Innovationspreis für das beste Kinderangebot in Gold honoriert. Die Riesneralm Bergbahnen landeten dabei gemeinsam mit Schöni's Kinderland (Schöneben AG) auf dem 1. Rang. Dabei sein und immer etwas Neues bieten, damit lockt man Gäste an. Dieser Entwicklung wird durch die zahlreichen Innovationspreise Rechnung getragen, die ebenfalls vergeben wurden, für Marketing, Natur- und Umweltaktivitäten, technische Produktentwicklung, etc. Sicherheit wird groß geschrieben und bleibt natürlich nicht



Mehrere Auszeichnungen nahmen GF Karl Schmidhofer und seine Mitarbeiter von den Murtal Seilbahnen/Kreischberg entgegen.



Architektur-Award an Silvia Fracaro für ihre Projekte am Stuhleck.



Peter Unterkofler überreichte Peter Falkner den Preis für das beliebteste Bergrestaurant „Hohe Mut Alm“ in Silber.

unbeachtet im Testverfahren. Schließlich konnten sich die Verantwortlichen noch für 15 Jahre ausgezeichnete Zusammenarbeit bei der Polizei Wels in Oberösterreich bedanken,

für die Erich Schröder den Sonderpreis in Empfang nehmen durfte. Zusammenfassend kann gesagt werden, es wurden einige mit Gold „belohnt“. Die Qualität

in allen getesteten Skigebieten, war hoch, sowohl im In- als auch im Ausland. Klaus Hönigsberger dankte zum Abschluss den Sponsoren und seinem gesamten Testteam.



Freudestrahlend überreicht Michaela Wagner (Honda Austria) die Trophäe aus dem Hause Kisslinger Kristall-Glas für Platz 3 in der Gesamtwertung an GF Josef Löcker von den Präbichl Bergbahnen.

Fotos: Kreativagentur Mindworks



- 1) Das int. Pistengütesiegel nahmen die Verantwortlichen der Bergbahnen Golte und Kravec aus Slowenien mit großer Freude entgegen.
- 2) Oskar Schenk und Präsident Werner Amort überreichten GF Peter Hausberger und seinen Pistenchefs (Alpbacher Bergbahnen) das int. Pistengütesiegel für 3 Jahre.
- 3) Int. Pistengütesiegel für weitere 3 Jahre an die Bergbahnen Adelboden...
- 4) ...sowie an die Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen.
- 5) Strahlende Gesichter bei den Seilbahnern aus Hochfügen, wurde doch Max Hörhager zum beliebtesten Liftler des Jahres gekürt.
- 6) Stolz zeigt sich Karl Schmidhofer (Kreischberg) mit dem int. Pistengütesiegel.
- 7) BL Franz Mader erhielt die Gemini-Trophy für die beste Beschneigungsanlage, weiters wurde Mario Geisler von der Zillertaler Gletscherbahn „Schneimeister des Jahres 2009“ und Ehrenpräsident Ernst Rahnefeld gratulierte.
- 8) Gut gelaunt stoßen die Seilbahnbetreiber von der Ultner Ski- und Sessellift/Schwemmalm auf ihre verliehenen Auszeichnungen an.
- 9) Der Mitarbeiterstab um Mario Giraroni vom Stuhleck nahm viele Trophäen entgegen.
- 10) Geballte Frauenpower: Franziska Thurner, Silvia Fracaro und Susanne Gregori.
- 11) Gerald Reisenauer bei seiner Laudatio für BL Franz Mader.
- 12) Marcel Nielen und Hans Wennekendonk von Media Mountain überreichten den Siegeraward für die beliebteste Alpen-Bar in Gold an Attila Scheiber.
- 13) Martina Wagner und Marketingleiterin Carina Mauthner Casino Innsbruck.
- 14) Die Sicherheitstrophy und die Kinderlandtrophie in Gold verlieh Klaus Hönigsberger an GF Erwin Petz und Manuela Steer von den Riesneralm Bergbahnen.
- 15) Ein glücklicher Michael Manhart - „Bussi-Bussi“ für und von „Paradiesvogel“ Franziska Thurner.
- 16) Casino Innsbruck-Hausherr Kurt Steger begrüßt die 300 geladenen Gäste.
- 17) Zufrieden bei einem Gläschen Vino Vizepräsident Andreas Tripl und Carolina (Skiareatest).

# Das Testteam gratuliert allen Gewinnerinnen und Gewinnern zum Skiareatest Award 2009.



1) Die beliebteste Skihütte/Après Ski Bar in Gold ging an das Team vom Dampfessel in Flachau-Salzburg.

2) Karl Schmidhofer (Kreischberg) im Smalltalk mit dem Versicherungsexperten „Charly Mörtl“ und Hermann Wetscher (Hochfügen).

3) Die Geschwister Waltraud und Maximilian Schwaiger von der Schwaigerhütte am Stuhleck holten die Kristalltrophy für die beliebteste Skihütte in Gold.

4) Unterhielten sich prächtig: Gerald Reisenauer, Gerhard Fladenhofer (Gemini), Claudia und Peter Berchtold (Elektro Berchtold) und Ernst Rahnefeld.

5) Marketingleiterin Herta Lampacher (Kisslinger-Kristallglas) und Caro Trenkwaller überreichten KR Hannes Kerschdorfer (Gartenbau Kerschdorfer/Tirol) den Innovationspreis für Natur- und Umweltaktivitäten.

6) Harald Posch gratulierte dem Seilbahner des Jahres 2009 TR Michael Manhart (Skilifte Lech), gemeinsam mit Klaus Hönigsberger.

7) André Hönigsberger mit Caro Trenkwaller und Daniela Pollanz mit Franz Giuliani (Skiareatest).

**Gesamtsieger:**

- Platz 1: Bergbahnen Flachau/Sbg
- Platz 2: Liftgesellschaft Obergurgl/T Hochgurgler Liftgesellschaft/T
- Platz 3: Bergbahnen Brigels Waltensburg Andiastr(CH) Prächlich Bergbahnen/Stmk

**Aufsteiger des Jahres 2009**

**Österreich Gold:**

Zillertaler Gletscherbahn/T

**Aufsteiger des Jahres 2009**

**Italien Gold:**

Schöneben/Südtirol (I)

**Aufsteiger des Jahres 2009**

**Österreich Silber:**

Murtal Seilbahnen Kreischberg/Stmk

**Seilbahner des Jahres 2009:**

TR Michael Manhart - Skilifte Lech/Vlbg

**Innovationspreis technische**

**Produktentwicklung:**

Franz Mader - Zillertaler Gletscherbahn/T

**Beliebtester Liftler:**

Max Hörhager - Skilifte Hochfügen/T

**Innovationspreis für Natur und Umweltaktivitäten:**

Gartenbau Kerschdorfer/T Skilifte Lech/Vlbg

**Beliebteste Alpen-Bar Gold:**

Top Mountain Star - Hochgurgler Liftgesellschaft/T

**Beliebteste Skihütte/Après Ski Bar Gold:**

Dampfessel - Bergbahnen Flachau/Sbg

**Beliebtestes Bergrestaurant Gold:**

Skikütte Stand - Titlis Rotair-Engelberg/CH

**Beliebtestes Bergrestaurant Silber:**

Weissenelf - Berglift Stuhleck/Stmk

**Aufsteiger des Jahres 2009**

Hohe Mut Alm - Liftgesellschaft Obergurgl/T

**Beliebteste Skihütte Gold:**

Schwaigerhütte - Berglift Stuhleck/Stmk

**Innovationspreis für bestes Marketing:**

Bettina Plank, Stefanie Bergmüller von den Bergbahnen Flachau/Sbg

**Sonderpreis für 15 Jahre**

**beste Zusammenarbeit**

**Skiareatest:**

Erich Schröder - Polizei Wels/OÖ

**Freundlichstes Bahnpersonal:**

Team der Bergbahnen Brigels/(CH) Erich Wöfl - Murtal Seilbahnen Kreischberg/Stmk

**Beliebtestes Kassateam:**

Team der Bergbahnen Flachau/Sbg Team der Murtal Seilbahnen - Kreischberg

**Beliebtestes Parkplatztteam:**

Bergbahnen Flachau/Salzburg Bergbahnen Schöneben/Südtirol (I)

**Innovationspreis Kinderangebot Gold:**

Kinderschischaukel Riesneralm/Stmk. Schöni's Kinderland/Südtirol (I)

**Innovationspreis Kinderangebot Bronze:**

Ski-Kindergarten Bärenhöhle - Ultner Ski- und Sessellift /Südtirol (I)

**Sicherheitstrophy:**

Bergbahnen Brigels/Graubünden (CH) Riesneralm Bergbahnen/Stmk

**Liftgesellschaft Obergurgl/T**

**Hochgurgler Liftgesellschaft/T**

**Architektur Award:**

Silvia Fracaro - Weissenelf Stuhleck/Stmk

Fotos: Kreativagentur Mindworks



**Beschneigungsmeister des Jahres 2009:**

- Johann Michenthaler, Markus Aufegger  
Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen - K (A)
- Johann Fischbacher - Bergbahnen Flachau - Sbg (A)
- BL Anton Schiefer, Peter Reich - Hochgurgler Liftgesellschaft - T (A)
- Krvavec - Cerklje (SLO)
- BL Dietmar Holzknicht, Christoph Kuen -  
Liftgesellschaft Obergurgl - T (A)
- Bernhard Sommer - Präbichl Bergbahnen - Stmk (A)
- Mario Krug, Gerald Rudorfer - Riesneralm Bergbahnen - Stmk (A)
- Oswald Patscheider, Bernhard Stecher, Herbert Hohenegger  
Schöneben AG - Südtirol (I)
- BL Ernst Thurnes - Seilbahn Komperdell - T (A)
- Josef Bierbaumer - Berglift Stuhleck - Stmk (A)
- Sepp Moser - Skilifte Lech - VlbG (A)
- BL Paul Schwienbacher -  
Ultner Ski- u. Sessellift / Schwemmalm - Südtirol (I)
- Mario Geisler - Zillertaler Gletscherbahn - T (A)

**Beste Beschneigungsanlage:**

- Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen - K (A)
- Bergbahnen Flachau - Sbg (A)
- Berglift Stuhleck - Stmk (A)
- Hochgurgler Liftgesellschaft - T (A)
- Krvavec - Cerklje (SLO)
- Liftgesellschaft Obergurgl - T (A)
- Präbichl Bergbahnen - Stmk (A)
- Riesneralm Bergbahnen - Stmk (A)
- Schöneben AG - Südtirol (I)
- Seilbahn Komperdell - T (A)
- Skilifte Lech - VlbG (A)
- Ultner Ski- und Sessellift / Schwemmalm - Südtirol (I)
- Zillertaler Gletscherbahn - Tirol (A)

**Pistengütesiegel in GOLD:**

- Schöneben AG - Südtirol (I) 6,0
- Skicarosello Corvara - Südtirol (I) 6,0

**Pistengütesiegel:**

- Bergbahnen Flachau - Sbg (A) 5,9
- Skilifte Lech - VlbG (A) 5,9
- Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen - K (A) 5,8
- Bergbahnen Brigels Waltensburg Andiastr - Graubünden (CH) 5,8
- Bergbahnen Fiss - T (A) 5,8
- Hochgurgler Liftgesellschaft - T (A) 5,8
- Liftgesellschaft Obergurgl - T (A) 5,8
- Murtal Seilbahnen / Kreischberg - Stmk (A) 5,8
- Riesneralm Bergbahnen - Stmk (A) 5,8
- Seilbahn Komperdell - T (A) 5,8
- Titlis Rotair / Engelberg - Obwalden (CH) 5,8
- Ultner Ski- und Sessellift / Schwemmalm - Südtirol (I) 5,8
- Zillertaler Gletscherbahn - T (A) 5,8
- Alpbacher Bergbahnen - T (A) 5,7
- Bergbahnen Adelboden - Bern (CH) 5,7
- Bergbahnen Lungau - Sbg (A) 5,7
- Präbichl Bergbahnen - Stmk (A) 5,7
- RBG Berglifte / Bergeralm - T (A) 5,7
- Berglift Stuhleck - Stmk (A) 5,6
- Golte - Mozirje (SLO) 5,6
- Krvavec - Cerklje (SLO) 5,6

**Was JUNG hält - nichts wie hinaus in die BERGE  
Oder: Wenn die Katze einen Vogel hat - Nichts wie RAUS**

„Quality time“ kann man sagen, haben wir auf der Interalpin 2009 erfahren und genossen. Es war schön, nach mehr als 32 Jahren in der Seilbahnwelt, Partner, Freunde, Weggefährten, junge, gutgelaunte, getriebene, innovativ motivierte Menschen zu treffen - die bunte Seilbahnpalette war 2009 auf der Interalpin mehr als cool präsent.



Am Beginn der Interalpin vor zig Jahren war alles „eng gekuschelt“ in der Dogana, ein Herz - eine Familie. War das wahrer Zeitgeist? Aber es war schön! Heute müssen wir uns viel mehr bewegen, um Experience auf der Interalpin zu erfahren - aber: Viel Bewegung hält jung, das ist eine Tatsache. Wobei ich glaube, dass die im Kopf noch wichtiger ist und werden wird: Neugierde, Unvoreingenommenheit, Interesse und auch ... Herzenswärme ist wieder gefragt und die Fähigkeit, sich immer wieder verzaubern zu lassen.

Eines der schönsten Erlebnisse war für mich persönlich vom Katschberg: eine Widmung von „Seppi“ - für Franziska von Deinem treuen Werbekunden - persönlich signiert - Salzburg ist meine Heimat - DANKE

Spring forward, fall back, das ist Tourismus Alltag - ich sage: enjoy it, love it or change it!

Das ist für den schönen Bergsommer in der Alpenwelt mein Motto: Herzliches Lachen ist eine Waffe - um Freunde und Kunden zu binden.  
Eure

*Cals 1 Franziska*

Franziska Thurner  
Wander „Ver“führerin

**Hoch hinaus  
sicher gesteuert**



Auf Seilbahnsteuerungen und -antriebe von FREY AG STANS vertrauen weltweit viele bekannte Tourismus- und Sportregionen. Denn zwischen Himmel und Erde überlassen wir nichts dem Zufall.

Seit 1966 haben wir weltweit hunderte Projekte realisiert. Auf jedes einzelne Werk sind wir stolz.



Frey AG Stans, CH-6371 Stans,  
info@freyag-stans.ch, www.freyag-stans.ch

Pendelbahnen Standseilbahnen  
Gondelbahnen Sesselbahnen Spezialbahnen

Innovative Steuerungen für Gipfelstürmer